

## Ä1 Starterpaket Inhalt

Antragsteller\*in: Bezirk Ruhrgebiet

Beschlussdatum: 13.09.2018

## Änderungsantrag zu A2

In Zeile 9:

- ~~Personalisiertes~~ auf Wunsch der Pfarrgemeinschaft personalisiertes Anschreiben (wird von der jeweiligen KjG personalisiert)

Von Zeile 14 bis 16 löschen:

- ~~Informationen/Werbung/Termine der örtlichen KjG~~
- ~~Kein Mitgliedsausweis mehr~~
- ~~Keine Selbstverpflichtungserklärung mehr~~

## Begründung

Was das Starterpaket insgesamt betrifft teilen wir die Argumentation der Antragstellenden. Um zu verhindern, dass eigentlich zur Personalisierung durch die PG vorgesehene Anschreiben aus Bequemlichkeit nicht personalisiert werden und das Ganze dann unprofessionell und lieblos wirkt, möchten wir die PGs zwischen durch sie zu personalisierende Anschreiben und unpersonalisierte grundsätzlich selbst entscheiden lassen.

Wie im Begründungstext der Antragstellenden formuliert soll eine PG gerne die Möglichkeit haben, das Starterpaket auch noch mit eigenen Infos, Werbematerialien, etc. auszustatten. Wir möchten aber betonen, dass dies eine gute Möglichkeit sein soll. Um genauer zu verdeutlichen, dass dies nicht verpflichtend, sondern optional sein soll, haben wir den Passus, dass Werbung der PG laut Antrag zum Starterpaket gehören muss, gestrichen.

Bei entsprechend geklärter Finanzierung möchten wir den PGs zudem die Möglichkeit offenhalten, evtl. doch weiterhin mit Mitgliedsausweisen und/ oder Selbstverpflichtungserklärungen zu arbeiten, wenn sie dies für sinnvoll halten. Daher die Streichung der beiden Unterpunkte, dass beides definitiv nicht mehr zum Starterpaket gehören wird.